

Taufe in Hungen: „Gott sendet einen Engel vor dir her!“

Hungen. Am Sonntag, dem 10. November 2024 wurde der kleinen Malia in der neuapostolischen Kirchengemeinde Hungen das Sakrament der Heiligen Wassertaufe gespendet.

Der Taufgottesdienst, dem das Bibelwort „Dann werden zwei auf dem Felde sein; der eine wird angenommen, der andere wird preisgegeben. Zwei Frauen werden mahlen mit der Mühle; die eine wird angenommen, die andere wird preisgegeben.“ (Matthäus 24, 40 und 41) zu Grunde lag, war geprägt von einer besonderen Atmosphäre. In seiner Predigt verwies der örtliche Gemeindevorsteher Gemeindeevangelist Michael Ehrnsperger auf die gemeinsamen christlichen Zeichen: Wasser, als Ursprung und Quelle der Wiedergeburt, das Kreuz als Symbol für Jesus Christus und die Auferstehung sowie der Regenbogen als Erinnerung und Zeichen Gottes für sein Versprechen für seinen Bund mit den Christen.

In seiner Ansprache zur Taufe machte der Gemeindevorsteher deutlich, dass die Heilige Wassertaufe die erste und grundlegende sakramentale Gnadenmitteilung Gottes am Menschen ist. Malia werde Christin und damit aufgenommen in die Kirche Christi, die Gemeinschaft derer, die an Jesus Christus glauben und ihn bekennen. Als Taufspruch diente das Bibelwort „Siehe, ich sende einen Engel vor dir her, der dich behüte auf dem Wege.“ (2. Mose 23, 20).

Ein kleiner Familienchor wünschte Malia und ihren Eltern nach der Taufhandlung mit dem Lied „Mögen Engel dich begleiten“ weitere Engel auf ihrem zukünftigen Weg.

Nach der gemeinsamen Abendmahlsfeier und der trinitarischen Segensspendung begrüßten die Kinder der Gemeinde die kleine Malia in ihrer Mitte und wünschten mit dem Lied „Gestern, heute und auch morgen“ die Gewissheit, dass Gott immer für sie da ist.

26. November 2024

Text: L. Parr, W. Rock

Fotos: S. Leibrecht, D. Parr


M


285
77
255